

# Medienrecht trifft Medienwirtschaft

Eröffnungsveranstaltung

Masterstudiengang Medienrecht und Medienwirtschaft

## Künstliche Intelligenz in den Medienbranchen – Möglichkeiten, Realität und rechtliche Herausforderungen

9. November 2023, 18 Uhr – TH Köln, Mevissensaal, Claudiusstraße 1, 50678 Köln

Durch den verstärkten Einsatz von KI in allen Lebensbereichen stellen sich eine Vielzahl ethischer aber vor allem rechtlicher Fragen, die angesichts des schnellen Fortschritts bei der Anwendung dieser revolutionären Technologie einer dringenden Klärung bedürfen. Vor diesem Hintergrund laufen derzeit auf EU-Ebene die finalen Verhandlungen für den Artificial Intelligence Act (AI Act). Dieses vollharmonisierende Gesetz wird das zentrale Element für die Regulierung von Künstlicher Intelligenz (KI) in der Europäischen Union werden. Von diesem europäischen Rechtsakt werden jedoch nicht alle spezifisch medien- und datenschutzrechtlichen Fragen behandelt, die ebenfalls im Rahmen der Verwendung von KI auftreten und beantwortet werden müssen.

Im Urheberrecht sowie im Persönlichkeitsrecht ist je nach KI-Anwendung stark zu differenzieren. Grundsätzlich lassen sich allerdings bei allen Anwendungen zwei wesentliche Themenkomplexe trennen: Zunächst die Frage, welche Rechte an vorbestehenden Werken bei der Erstellung von neuen Inhalten bzw. beim Training der KI tangiert werden (Input-Frage) und nachgelagert die Frage, ob und welche Rechte an den KI-erzeugten Inhalten entstehen und wem sie zustehen (Output-Frage).

Datenschutzrechtlich stellen sich u. a. Fragen bei der Verwendung personenbezogener Daten zu Trainingszwecken und zur Transparenz von Modellen. Transparenz setzt die Kenntnis über den Pool und die Zusammensetzung der Trainingsdaten voraus, aus denen die Ergebnisse generiert werden, sowie die Parameter, die bei der Programmierung eines Modells maßgeblich waren. Erst dann könnten die Gefahren der Diskriminierung und Manipulation durch Produktergebnisse sowie des Missbrauchs der Datenbasis differenziert eingeschätzt werden.

Aus medienrechtlicher Perspektive kann festgestellt werden, dass die KI-basierte Analyse von Nutzerverhalten, -interessen und -vorlieben zwar immer passgenauere Angebote ermöglicht. Diese auf solchen Auswertungen beruhende Angebotssteuerung fördert aber auch die selektive Wahrnehmung und erhöht damit das Risiko einer Blasenbildung im gesellschaftlichen und politischen Diskurs, weil abweichende Meinungen oder Kritik ausgeblendet werden. Hinzu kommen KI-generierte Fake-News, die immer schwieriger als solche zu identifizieren sein werden.

Bei der diesjährigen Studiengangseröffnung werden Praktizierende aus den verschiedenen Medienbranchen aufzeigen, wo KI-Anwendungen derzeit praktisch zum Einsatz kommen, was zukünftig ge-

plant ist oder denkbar erscheint und welche rechtlichen Herausforderungen damit verbunden sind. So soll ein Gesamtbild entstehen, wie homogen oder heterogen die Interessenlage beim Einsatz von KI in den Medienbranchen ist und welche konkreten Rechtsfragen hierbei zu beantworten sind.

### Programm

18.00 Uhr

#### Eröffnung

Prof. Dr. Rolf Schwartmann, *Leiter der Kölner Forschungsstelle für Medienrecht, TH Köln*

#### Grußwort an die Studierenden

Prof. Dr. Stefan Herzig, *Präsident, TH Köln*

18.15 Uhr

#### Impuls zu den laufenden Trilog-Verhandlungen zu einem AI Act

Kai Zenner, *Büroleiter und Digitalreferent bei Axel Voss MdEP*

18.25 Uhr

#### Podiumsdiskussion

– Susanne Barwick, *Stellv. Justiziarin, Börsenverein des Deutschen Buchhandels e. V.*

– Simone von Bentivegni, *Ressortleiterin Medienrecht, Medienpolitik, RTL Deutschland GmbH*

– Dr. Anselm Kreuzer, *Präsident, Composers Club e. V.*

– Dr. Urban Pappi, *Geschäftsführender Vorstand, VG Bild-Kunst e. V.*

– Prof. Dr. Stefan Sporn, *COO, Splendid Medien AG*

#### Moderation

Prof. Dr. Christian-Henner Hentsch, *Stellv. Studiengangsleiter, TH Köln*

19.30 Uhr

#### Verleihung des Preises des Beirats der Kölner Forschungsstelle für Medienrecht 2023

Prof. Dr. Stefan Sporn, *Beiratsvorsitzender und COO, Splendid Medien AG*

19.45 Uhr

#### Get-together

**Kölner Forschungsstelle  
für Medienrecht**

**Technology  
Arts Sciences  
TH Köln**

Wir bitten um Anmeldung bis zum 2. November 2023 unter:  
[www.th-koeln.de/Eröffnungsveranstaltung-Master-MuM](http://www.th-koeln.de/Eröffnungsveranstaltung-Master-MuM) ↗

[www.medienrecht.th-koeln.de](http://www.medienrecht.th-koeln.de) ↗